

Anmeldung

übers Internet an:
www.kommende-dortmund.de;
dort unter: Veranstaltungen /
Programm / Wirtschaftsethik
oder telefonisch unter: 0231 / 20 60 5-0
oder per E-Mail: kister@kommende-dortmund.de



Eine Anmeldebestätigung erfolgt ausschließlich
per E-Mail, wenn eine solche vorliegt.



Parkplätze für Gäste durch den historischen Torbogen fahren und geradeaus zum Parkplatz am Ende des Geländes

Öffentliche Parkplätze den Brackeler Hellweg Richtung Asseln 200 m weiterfahren zum Parkplatz gegenüber von Lidl; keine Parkmöglichkeit donnerstags von 04.00-15.00 Uhr, dann ist dort Markt

Anliegen dieser Reihe ist es, unterschiedliche Perspektiven und kontroverse Standpunkte zu präsentieren, um Fakten und Zusammenhänge hinter pauschalen Vereinfachungen zu erkennen. Den eigenen Horizont erweitern, um Weitblick zu bekommen. Den eigenen Standpunkt finden, um zielgerichtet zu handeln.

Das Titelbild zeigt die Skulptur „Wagen“ des Künstlers Johannes Dörflinger. Der Wagen hat die Form einer Leiter. Es geht um Bewegung: Stufen erklimmen, neue Räume erschließen, den Horizont erweitern ...

Fotos: mit freundlicher Genehmigung der abgebildeten Personen.



Kommende-Forum Wirtschaft - Gesellschaft - Politik

Dienstag,
13. Dezember 2016,
18:30 - 21:00 Uhr
Kursnr. Vo4DOPW1C3

Kommende-Forum Wirtschaft - Gesellschaft - Politik

Aktuelle Ereignisse - hochkarätige Referenten -
wirtschaftspolitische Hintergrundinformationen

Veranstalter und Veranstaltungsort



Brackeler Hellweg 144 · 44309 Dortmund
Fon 0231 / 20 60 5-0; Fax -80
www.kommende-dortmund.de

Kooperationspartner



Digitalisierung? Arbeit *neu* denken und gestalten!

Titelbild: Skulptur der Kunstgalerie Konstanz-Kreuzlingen: „Wagen“ von Johannes Dörflinger; Foto: Florian Schwarz, Berlin-Konstanz



Digitalisierung? Arbeit *neu* denken und gestalten!

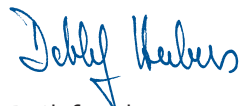
Die Digitalisierung der Arbeitswelt schreitet rasant voran. Der schnelle Ausbau der digitalen Infrastruktur ist erklärtes politisches Ziel. Viele sehen gerade für den Wirtschaftsstandort große Potenziale durch die Digitalisierung. Andere befürchten erhebliche Verwerfungen auf dem Arbeitsmarkt. Schreckgespenste sind die menschenleere Maschinenhalle oder die Steuerung des arbeitenden Menschen durch Maschinen.

Im Kommende-Forum wollen wir die aktuelle Entwicklung diskutieren:

- Was meint Digitalisierung der Arbeitswelt eigentlich?
- Wie wird sich das Verhältnis von Mensch und Maschine verändern?
- Vor welchen Herausforderungen stehen Unternehmen?
- Wie kann die Digitalisierung sozialverträglich gestaltet werden?

In Kooperation mit der IHK zu Dortmund und der Konrad Adenauer Stiftung laden wir Sie herzlich zu Information und Diskussion ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Detlef Herbers
Stellv. Direktor der Kommende



Dr. Stefan Klug
Junior-Manager

PROGRAMM

Begrüßung

Detlef Herbers

Statements

- Menschen und Maschinen als Partner einer zukünftigen Social Networked Industry**

Prof. Dr. Michael ten Hompel

- Digitalisierung aus sozialetischer Sicht**

Prof. Dr. Joachim Wiemeyer

Im Anschluss

Podiums- und Plenumsdiskussion

Moderation

Robert Kläsener, Kommende Dortmund

Zum Ausklang

Imbiss und Getränke

Ort und Zeit

Kommende Dortmund
Dienstag, 13. Dezember 2016,
18:30 - 21:00 Uhr

GESPRÄCHSPARTNER

- Prof. Dr. Michael ten Hompel, Dortmund**



Inhaber des Lehrstuhls für Förder- und Lagerwesen an der TU Dortmund (seit 2000) und geschäftsführender Institutsleiter am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik (seit 2004). Studium der Elektrotechnik an der RWTH Aachen und Promotion an der Universität Witten/Herdecke (1991). Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der GamBit GmbH (heute: Vanderlande Industries Logistics Software GmbH) (1988 bis 2000).

- Prof. Dr. Joachim Wiemeyer, Bochum**



Inhaber des Lehrstuhls für Christliche Gesellschaftslehre an der Ruhruniversität Bochum (seit 1998). Studium der Volkswirtschaftslehre und Theologie, Promotion in Volkswirtschaftslehre (1983) und Habilitation in Christliche Sozialwissenschaften (1997). Seit 2011 Berater der Kommission XIII für caritative Fragen der Deutschen Bischofskonferenz; Mitglied der Sachverständigenkommission „Weltwirtschaft und Sozialethik“. Mitherausgeber der Zeitschrift Amosinternational, Zeitschrift für christliche Sozialethik.